

Text und Melodie: Manfred Siebald  
Satz: Bertold Engel

*F C7 § F F B<sup>b</sup> F Gm*

Es geht oh - ne Gott, in die Dun - ke'  
oh - ne Gott, macht die Angst

*Gm Dm G C 7 F C7*

a - ber mit ihm ge  
a - ber mit ihm fürch wir

*2. F B<sup>b</sup> C7*

1. Als Un' ar, noch die kla - ren  
ver - such - ten, fühl - ten  
2. - lich aus den Feh - lern  
3. ü - gend Blut, ist es nicht  
4. nö - tig hät - te, will doch  
lau - fen, lädt uns im - mer  
die Luft, die uns um - gibt und  
er - stik - ken will, der macht am

*F B<sup>b</sup> C7 G F*

1. Spu - ren Got - tes trug, woll - ten Men - schen schon so  
sie sich stark ge - nug, doch wo - hin es fuhr - te  
2. der Ver - gan - gen - heit! Fing nicht oh - ne Gott die  
wirk - lich an der Zeit, Gott zu su - chen, der al -  
3. oh - ne uns nicht sein, auch wenn wir oft lie - ber  
wie - der zu sich ein. Kann uns ei - gent - lich denn  
4. die uns le - ben läßt, brau - chen wir die Nä - he  
be - sten heu - te fest, daß er mit Gott le - ben

*Gm E<sup>b</sup> D7 Gm F 1. C7 2. C7 Dal § al Fine*

1. klug und e - wig sein wie er.  
merk - ten sie erst hin - ter - her.  
2. Flut von Leid und Krie - gen an? Refrain:  
lein uns Men - schen än - dern kann? Es geht  
3. uns - re eig - nen We - ge gehn.  
et - was Bes - se - res ge - schehn?  
4. Got - tes je - den Au - gen - blick.  
will, dann lernt er Stück um Stück: